

ASIEN: JAPAN

JAPANS FERNÖSTLICHE INSELWELTEN - INTENSIVE ENTDECKERREISE AUF KLEINEM SCHIFF

- > Nagasaki mit Friedenspark, Atombombenmuseum und Insel Dejima als Stadt der Erinnerung und Weltoffenheit
- > Urwaldinsel und UNESCO-Naturerbe Yakushima mit mystischen Zedernwäldern und endemischen Tierarten wie den Yakushima-Makaken
- > Traditionelle japanische Perlenkultur auf Uwajima
- > Die prachtvollen Gärten von Yuushien während des blütenreichen Pfingstrosenfestivals
- > Burg Matsue, eine der letzten erhaltenen Originalburgen Japans
- > UNESCO-Welterbestätte Gyeongju (Südkorea) – mit hunderten Tempel- und Palastruinen sowie Königsgräbern ein “Museum ohne Mauern”
- > Der weitläufige Kenroku-en-Garten in Kanazawa, einer der Drei Großen Gärten Japans
- > Traditionelle Töpferkunst in Hagi
- > Fahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug Shinkansen
- > Tokio mit seiner futuristischen Skyline und historischen Tempeln

12 Tage (11 Nächte) mit kleinem Schiff (max. 140 Passagiere) von Kanazawa bis Osaka durch die Inselwelt in Japans Süden mit Reiseauftakt in Tokio und Tagesausflug nach Ulsan in Südkorea

An Bord der Heritage Adventurer, die als kleines Expeditionsschiff gerade einmal Platz für 140 Passagiere bietet, begeben Sie sich auf eine intensive Schiffsreise durch Japans südliche Inselwelt. Entdecken Sie Japans ikonische Höhepunkte ebenso wie selten besuchte Inseln und Reiseziele abseits üblicher Routen.

Japan besteht aus 6.852 Inseln – und der beste Weg, um seine wenig bekannten Regionen authentisch zu erkunden, ist per Schiff. Diese Reise vereint auf einzigartige Weise Kultur, Geschichte und Natur: Freuen Sie sich auf altherwürdige Burgen, malerische Gärten sowie prächtige Tempel und Schreine – eingebettet in einige der eindrucksvollsten Landschaften Japans.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankunft in Tokio

Heute kommen Sie in Japans berühmter neonbeleuchteter Hauptstadt Tokio an, wo Tradition auf Ultramodernes trifft und sich schwindelerregende Wolkenkratzer neben jahrhundertealten Tempeln erheben. Nach Ihrer Ankunft begeben Sie sich zu Ihrem Gruppenhotel. Am Abend lernen Sie dort beim gemeinsamen Abendessen Ihre Mitreisenden und Expeditionsleiter kennen.

2. Reisetag: Mit dem Shinkansen nach Kanazawa & Einschiffung

Nach Ihrem Frühstück im Hotel und reisen Sie mit dem Shinkansen, dem japanischen Hochgeschwindigkeitszug, nach Kanazawa. Am Nachmittag gehen Sie an Bord der Heritage Adventurer und beziehen Ihre Kabine. Dann stellt sich Ihnen das Expeditionsteam vor und gibt Ihnen einen Überblick über die Reiseplanung. Das Schiff bleibt über Nacht im Hafen, so dass Sie am Abend Kanazawa auf eigene Faust erkunden können.

3. Reisetag: Kanazawa

Heute stehen zwei sehr interessante Optionen zur Wahl:

Erkunden Sie das historische Bergdorf Shirakawa-go, ein UNESCO-Weltkulturerbe, das hoch in den abgelegenen Bergen des Shogawa-Tals im Hakusan-Nationalpark liegt. Unternehmen Sie Spaziergänge durch die Berglandschaft und entdecken Sie die einzigartigen kulturellen Traditionen der Region. Besonders beeindruckend sind die Gassho-Zukuri-Bauernhäuser, von denen einige über 250 Jahre alt sind. Mit ihren steilen Reetdächern trotzen sie starkem Schneefall und im geräumigen Dachboden wurden einst Seidenraupen gezüchtet.

Alternativ erkunden Sie das reiche Kunstzentrum Kanazawa, das für seine vielfältigen traditionellen Kunstformen bekannt ist. Die Stadt ist berühmt für ihre Kutani-Keramik, kunstvolle Lackarbeiten, aufwendige Goldblattveredelung, handbemalte Seide und das klassische Noh-Theater, das seit dem 14. Jahrhundert aufgeführt wird. Schlendern Sie durch verwinkelte kopfsteingepflasterte Gassen, besuchen Sie elegante Restaurants, Kunsthandwerksgalerien und den beeindruckenden Edo-Garten Kenroku-en – einer der Drei Großen Gärten Japans. Der Omicho-Markt lädt mit Blumen, Kunsthandwerk und kulinarischen Köstlichkeiten zum Stöbern ein.

Am Abend treffen Sie Ihr Expeditionsteam auf der Brücke, in der Observation Lounge oder auf dem Observation Deck, während Ihr Schiff Kurs auf Matsue nimmt.

4. Reisetag: Matsue

Heute Morgen erreichen Sie den Hafen von Sakaiminato. Er ist das Tor zu Matsue, auch bekannt als die „Stadt des Wassers“, da sie malerisch zwischen dem Shinji-See und dem Nakaumi-See liegt. Geplant ist ein Besuch der eindrucksvollen Burg Matsue, einem nationalen Kulturschatz und einer der wenigen weitgehend original erhaltenen Burgen Japans aus dem 17. Jahrhundert.

Eine andere spannende Option für den heutigen Tag ist die Erkundung des Daisen-Oki-Nationalparks – eine Region voller natürlicher Schönheit und historischer Bedeutung, die zudem seltene Tier- und Pflanzenarten wie den Riesensalamander beherbergt. Alternativ besuchen Sie den bezaubernden Yuushien-Garten, wo gerade der berühmte alljährliche Pfingstrosen-Festival stattfindet, oder das Adachi Museum of Art mit seiner einzigartigen Verbindung von Kunst und Gartenlandschaft. Wer sich für traditionelles Handwerk interessiert, hat die Möglichkeit, im Dorf Yakumo-mura mehr über die Kunst der japanischen Papierherstellung zu erfahren. Oder Sie schlendern einfach durch die malerischen Straßen Matsues und entlang der ruhigen Kanäle und lassen die harmonische Atmosphäre dieser historischen Stadt auf sich wirken.

5. Reisetag: Hagi

Hagi war ein unbedeutender Fischerhafen, bis Mori Terumoto ihn 1604 befestigen ließ. Es waren schließlich die Samurai des Mori-Clans, die Mitte des 19. Jahrhunderts maßgeblich zum Aufstand gegen das Tokugawa-Shogunat beitrugen. Heute ist Hagi vor allem für seine traditionelle Töpferkunst bekannt.

Am Vormittag erkunden Sie das Teramachi-Viertel mit seinen zahlreichen Tempeln und Schreinen sowie das Jokamachi-Viertel, in dem sich alte Samurai-Residenzen befinden. Außerdem haben Sie Zeit für die Besichtigung der Burg Hagi, des Shizuki-Parks und des Tokoiji-Tempels.

Am Nachmittag geht es in die Umgebung der Stadt zum Yoshika Taibi Memorial Museum, das eine bedeutende Sammlung von Hagi-yaki-Keramik beherbergt. Diese hochgeschätzte Keramikunst wurde in der Edo-Zeit insbesondere für Teezeremonien verwendet.

Alternativ entdecken Sie die Akiyoshido-Höhle, ein beeindruckendes unterirdisches Höhlensystem aus 300 Millionen Jahre altem Kalkstein.

6. Reisetag: Ulsan - Abstecher nach Südkorea

Tag 6: Ulsan – Abstecher nach Südkorea

Heute überqueren Sie das Japanische Meer nach Ulsan in Südkorea, wo ein Besuch der UNESCO-Welterbestätte Gyeongju geplant ist. Gyeongju war die Hauptstadt der Silla-Dynastie und seine Geschichte reicht bis ins erste Jahrtausend zurück. Bekannt als „Museum ohne Mauern“, präsentiert sich die Stadt als Füllhorn antiker koreanischer Geschichte und buddhistischer Kultur.

Unternehmen Sie einen Spaziergang durch Hunderte freigelegter Monumente, Tempel, Gräber und Pagoden, kosten Sie koreanische Spezialitäten, erleben Sie kulturelle Darbietungen und besuchen Sie das Nationale Museum mit seinen Goldschmuckstücken, Metallwaffen und charakteristischer Keramik.

Dieser Tag bietet einen perfekten Einblick in das Beste, was Südkorea zu bieten hat.

7. Reisetag: Fukuoka - Zurück in Japan

Fukuoka, die größte Stadt auf der Insel Kyushu, entstand aus dem Zusammenschluss der Burgstadt Fukuoka am Westufer des Naka-Flusses mit der Handelsstadt Hakata am Ostufer. Die lebendige Metropole vereint mühelos angesagte Yatai-Straßenküchen (die es 2023 sowohl in die Lonely Planet- als auch New York Times-Reiseempfehlungen schafften) mit farbenfrohen Kunstinstallationen, historischen Ruinen und malerischen Küstenparks.

Während Ihres Aufenthalts bietet sich unter anderem ein Ausflug in die nördlich gelegene Stadt Kitakyushu mit dem berühmten Schloss Kokura, dem TOTO-Museum und dem Kawachi-Blauregengarten an. Alternativ erkunden Sie das Nanzoin-Tempelgelände mit dem liegenden bronzenen Buddha (vermutlich die größte Bronzestatue der Welt) oder den Dazaifu-Tenmangu-Schrein erkunden, der dem Gelehrten und Dichter Sugawara no Michizane gewidmet ist. Dieser ist von wunderschönen Gärten mit über 6.000 Pflaumenbäumen, Teichen und Brücken umgeben.

8. Reisetag: Nagasaki

Heute Morgen erreichen Sie Nagasaki – neben Hiroshima die zweite Stadt, die im Zweiten Weltkrieg durch eine Atombombe zerstört wurde. Sie besuchen den eindrucksvollen Friedenspark, das Atombombenmuseum sowie die künstlich angelegte Insel Dejima. Diese wurde in der Edo-Zeit erbaut, um portugiesische christliche Missionare aufzunehmen und die Verbreitung des Christentums zu unterbinden. Später wurde sie zur Wohn- und Handelsstätte der Niederländer – den einzigen Europäern, die während der japanischen Abschottungspolitik (Sakoku) mit Japan handeln durften. Über 200 Jahre war Dejima Japans einziges Fenster zur Welt, bis sich das Land im 19. Jahrhundert wieder öffnete.

Mit der Wiedereröffnung des Hafens für den westlichen Handel entwickelte sich Nagasaki zu einer wohlhabenden, kosmopolitischen Stadt. Für die einströmenden internationalen Händler und Diplomaten entstanden zahlreiche steinerne oder hölzerne Residenzen im westlichen Stil. Viele dieser Häuser sind heute im Glover Garden zu besichtigen, den Sie am Nachmittag besuchen. Besonders hervorzuheben ist das Glover House – 1863 erbaut und bekannt als Schauplatz von Puccinis Oper Madame Butterfly.

9. Reisetag: Yakushima

Während des Vormittags auf See nehmen Sie Kurs auf den äußersten Süden Kyushus und die Insel Yakushima – Japans erste UNESCO-Weltnaturerbestätte, ausgezeichnet im Jahr 1993. Die Insel ist bekannt für ihre außergewöhnlich vielfältige Flora.

Am Nachmittag unternehmen Sie je nach Interesse verschiedene Naturwanderungen im Yakushima-Nationalpark. Dieses eindrucksvolle Gebiet ist Heimat des endemischen Yakushima-Makaken und beherbergt einige der ältesten Zedernbäume Japans, darunter Buddha Sugi, Futago Sugi und Sennen Sugi. Diese majestätischen Bäume sind über 3.000 Jahre alt. Inmitten uralter Wälder fühlen Sie sich auf moosbedeckten Pfaden als Teil dieser unberührten Landschaft.

10. Reisetag: Uwajima

Heute Morgen erkunden Sie die Insel Shikoku und den Hafen von Uwajima, der tief in der gezackten Küstenlinie der Uwajima-Bucht liegt. Die Stadt entwickelt sich zunehmend zum wichtigsten Zentrum der Perlenzucht in Japan. Bei einem Besuch einer traditionellen Perlenfarm erfahren Sie mehr über den spannenden Prozess des Einsetzens, der Ernte, Gewinnung und Sortierung der Perlen.

Anschließend besichtigen Sie die auf einem Hügel gelegene Uwajima-Burg, von der sich ein herrlicher Panoramablick über die Stadt und den Hafen eröffnet. Ebenso spazieren Sie durch den Tenshaen-Garten aus der Samurai-Zeit – ein Paradebeispiel japanischer Gartenkunst und ein friedvoller Ort der Ruhe.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung – perfekt, um das malerische Uwajima auf eigene Faust zu erkunden

11. Reisetag: Koraku-en & Kurashiki

Vom Hafen Uno-Ko aus besuchen Sie heute einen der berühmtesten Gärten Japans: den Koraku-en, dessen Name sich mit „Garten des späteren Vergnügens“ übersetzen lässt. Diese im 17. Jahrhundert angelegte, formale Gartenanlage umfasst rund 11 Hektar mit Spazierwegen, Teichen sowie Pflaumen- und Kirschbäumen – ein Meisterwerk japanischer Gartenkunst und ein Ort der Besinnung.

Am Nachmittag geht es weiter nach Kurashiki, wo wir das historische Kaufmannsviertel erkunden. Entlang eines malerischen Kanals mit Koi-Karpfen und überhängenden Trauerweiden reihen sich gut erhaltene Lagerhäuser aus dem 17. Jahrhundert mit weiß getünchten Fassaden und traditionellen schwarzen Ziegeldächern.

Optional besteht die Möglichkeit, das Ohara Museum of Art zu besuchen – das erste Museum westlicher Kunst in Japan – mit seltenen Werken von Matisse, Picasso und Renoir. Darüber hinaus zeigt es bedeutende Exponate der japanischen Mingei-Bewegung, darunter Keramiken des berühmten Töpfers Hamada Shoji.

12. Reisetag: Osaka - Abschied vom Schiff

Heute Morgen erreichen Sie Osaka, die größte Hafenstadt der Hauptinsel Honshu. Hier trifft moderne Architektur auf eine lebendige Gastronomieszene – und all das im Schatten der berühmten Burg Osaka aus dem 16. Jahrhundert, einst Sitz eines mächtigen Shogunats. Möchten Sie Ihre Reise verlängern, um Osaka und seine Sehenswürdigkeiten in Ruhe erleben zu können, sprechen Sie uns gerne auf mögliche Erweiterungsoptionen an.

Nach dem Frühstück erfolgt der Transfer per kostenlosem Reisebus zu einem zentral gelegenen Hotel oder zum Kansai International Airport. Bitte beachten Sie, dass aufgrund der Ausschiffungsformalitäten und der Fahrtzeit ab Osaka keine Flüge vor 13:00 Uhr gebucht werden sollten.

Sagen Sie Japan schon heute Lebewohl, nehmen Sie den feinsinnigen Geist, die unvergleichliche Ästhetik und kulturelle Tiefe Ihres Reiselandes im Herzen mit nach Hause.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
19.04.2026	29.04.2026	✓	8.973 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Main Deck Triple			
19.04.2026	29.04.2026	✓	9.185 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Superior Triple			
19.04.2026	29.04.2026	✓	10.194 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Deck 4 Superior			
19.04.2026	29.04.2026	✓	10.895 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Deck 5 Superior			
19.04.2026	29.04.2026	✓	12.389 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Main Deck Single			
19.04.2026	29.04.2026	✓	13.360 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Superior Single			
19.04.2026	29.04.2026	✓	14.164 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Worsley Suite			
19.04.2026	29.04.2026	✓	17.000 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Heritage Suite			

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > Eine Hotelübernachtung (entsprechend Ihrer gebuchten Kabine an Bord) in Tokio an Tag 1, inklusive Abendessen und Frühstück
- > Fahrt mit dem Shinkansen (Hochgeschwindigkeitszeit) vor der Schiffsreise von Tokio nach Kanazawa
- > Unterkunft an Bord während der Seereise inklusive Vollverpflegung
- > Hausbier, Wein und alkoholfreie Getränke zu Mittag- und Abendessen
- > Alle Landausflüge und Aktivitäten
- > Vortragsprogramm mit renommierten Gastdozenten
- > Hafengebühren, Genehmigungen und Anlandungsgebühren

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Internationale oder inländische Flüge
- > Transfers – sofern nicht im Reiseverlauf angegeben
- > Kosten für Reisepass, Visa etc.
- > Reiseversicherung
- > Alle persönlichen Ausgaben, einschließlich alkoholischer Getränke und Softdrinks (außerhalb der Mahlzeiten), Trinkgelder, Wäscheservice, persönliche Kleidung, medizinische Ausgaben oder Telefongebühr

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 50

Maximalanzahl von Personen: 140

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 25%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 720 vor Reisebeginn möglich.
- > Die Anzahlungshöhe sowie das Restzahlungsziel können je nach Reise abweichen. Abweichende Zahlungsbedingungen sind bei der Reise angegeben.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > An- und Abreise: Wir bieten unterschiedliche individuelle Anreisepakete inklusive Flüge, Hotels sowie der Transfers und Aktivitäten an. Auch Vor- und Nachprogramme zur Verlängerung Ihrer Reise schlagen wir gern vor.
- > Ein Herz für Alleinreisende: Wenn keine Einzelkabine gewünscht wird, ist die Unterbringung an Bord in geteilten Kabinen möglich. Die Unterbringung erfolgt in diesem Fall mit anderen Reisenden des gleichen Geschlechts.
- > Einreisebestimmungen: Deutsche Staatsangehörige benötigen einen gültigen Reisepass. Die aktuellen Einreisebestimmungen für Japan finden Sie beim Auswärtigen Amt. Die aktuellen Einreisebestimmungen für Südkorea stellt das Auswärtige Amt zur Verfügung.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.